



30 Jahre Arche Noah Teneriffa – Ein Rückblick (Teil 5)

Liebe Tierfreunde!

Bald ist es soweit. In wenigen Tagen wird unser Tierschutzverein tatsächlich 30 Jahre alt! Hier kommt daher auch schon der letzte Teil unseres Rückblicks:

2017

2017 war Lores Glücksjahr! Vielleicht erkennen Sie sie wieder – sie ist das Titelbild unserer Webseite. Lore wurde 2011 auf dem Teide bei El Portillo/Teneriffa gefunden. Es dauerte damals viele Stunden, bis wir sie einfangen konnten, weil sie so wahnsinnig ängstlich war. Im Tierheim wurde sie schnell zum Liebling unserer MitarbeiterInnen und HelferInnen, weil sie so ein unglaublich freundliches Wesen hatte.



Lore bei uns im Tierheim

Nach unglaublichen sechs Jahren im Tierheim durfte sie 2017 dann endlich in ein richtiges Zuhause nach Deutschland ziehen. Dort lebte sie an der Seite einer weiteren Podenca und verstarb im stolzen Alter von 14 Jahren im Mai dieses Jahres.



Lores Happy End in Deutschland

Wenn wir uns die Fotos von ihr ansehen, sind wir unglaublich glücklich, dass unsere süße Lore so ein tolles Zuhause haben durfte, nach dem sie viel zu viele Jahre im Tierheim verbringen musste. RIP kleine Maus!

2018

Für uns war 2018 ein sehr besonderes und anstrengendes Jahr, an das wir uns wahrscheinlich noch ewig erinnern werden. Es stellte uns vor bis dato nie dagewesene Herausforderungen. Gemeinsam mit anderen Tierschützern retteten wir insgesamt 151 Hunde aus einem Animal Hoarding Fall und nahmen 109 von ihnen bei uns auf – und das an einem einzigen Tag! Die Polizei, die ebenfalls mit vor Ort war, ging ursprünglich von 58 Hunden aus. Am Ende fanden wir dort aber 58 Welpen, 49 Hündinnen und 44 Rüden vor.



Bei uns im Tierheim angekommen, blieb uns nichts anderes übrig, als die Tiere erst einmal durchzunummerieren. Viele der Welpen kamen direkt in die Tierklinik, weil ihr Zustand kritisch war. Der Rest musste geimpft, entwurmt und entfloht werden.

Außerdem wurde jeder Hund, der alt genug war, gechipt und kastriert und per Bluttest auf die gängigen Mittelmeerkrankheiten untersucht. 20 der Vierbeiner hatten Räude und mussten zusätzlich auch noch alle zwei Tage gebadet werden.

Neue Hunde



109 Hunde brauchen Platz, Futter und einen Namen

Durch die vielen neuen Hunde waren unsere Freiläufe völlig überfüllt – wir hatten sage und schreibe 171 Hunde zeitgleich im Tierheim! Wir quollen aus allen Nähten! Diese Mammutaufgabe konnten wir nur dank unserer engagierten MitarbeiterInnen und HelferInnen stemmen!



Wer die ganze Geschichte noch einmal ausführlich nachlesen möchte, findet unseren entsprechenden Infobrief hier:

https://archenoh.de/.../2019/04/Infobrief_4_2018_Web.pdf

2019

In diesem Jahr wurde im Tierheim auf Teneriffa unheimlich viel gebaut, um weiteren Platz für Neuankommlinge zu schaffen und unseren vielen Vierbeinern noch besser gerecht werden zu können. Denn durch die vielen Animal Hoarding Hunde vom Vorjahr waren unsere Kapazitäten nach wie vor begrenzt. Deshalb bauten wir drei neue Hunde-Freiläufe, die Quarantänestation im Hospital wurde weiter ausgebaut und der Holzhaus-Garten bekam ein weiteres, kleineres Katzen-Holzhaus.



Katzeninspektion des neuen Holzhauses

2020

Wir hatten im Laufe der Jahrzehnte viele Tiere bei uns im Tierheim, die wir wohl nie vergessen werden. Eins von ihnen war die Hündin Selma. Sie kam 2006 zu uns und gehörte zu den Verschlagshunden, die wir damals aus einer fürchterlichen Haltung retteten – wir berichteten in unserem Newsletter 4/2022 (Rückblick Teil 2) darüber.

Selma hatte bei uns viele gute Hundefreunde, die ihr Halt gaben. Aber mit uns Menschen wollte sie leider nicht viel zu tun haben. Ihre Scheu vor Zweibeinern konnte sie in all den Jahren nie ganz ablegen. Nur das tägliche Gassigehen mit uns liebte sie sehr. Da vergaß sie sogar ihre Ängste für ein paar Minuten.

2020 verstarb Selma im stolzen Alter von 16 Jahren an Altersschwäche. Wir hoffen, dass wir trotz allem ihr Zuhause und ihre Familie waren und sie ihre schlimmen ersten Jahre zumindest ein bisschen vergessen konnte.



Unsere Selma – unvergessen!

2021

Auch Katze Rose hat definitiv einen Platz in unserem Rückblick verdient. Sie kam gemeinsam mit ihrer Schwester Blanch 2003 zu uns. Zwei Engländer stellten die beiden damals in einem Pappkarton vor unser Tierheim-Hoftor auf Teneriffa, nachdem sie die Information bekamen, dass wir momentan keinen Platz für erwachsene Katzen hätten.

2004 flogen Blanch und Rose dann nach Deutschland ins Bensheimer Vereinsbüro. Sie wurden nie vermittelt und zogen irgendwann in Elmar Lobüschers Privathaushalt.

Im November 2020 feierten wir den 20. Geburtstag von Rose, ehe sie im Januar 2021 dann leider eingeschläfert werden musste. Sie war die letzten Jahre sehr wackelig, pinkelte täglich mehrfach auf ihre Couch und ihre Nieren bereiteten ihr immer wieder starke Probleme. Rose hatte viele Spitznamen: Elmar Lobüscher nannte sie bspw. immer Röschen. Aber sie wurde auch Pinkeliese, Motzeliese, Schnecki, Süße oder Rosie genannt. Wir kennen keine Katze, die so ausdrucksstark ihre Stirn in Falten legen konnte wie unsere Rose! Ihr kritischer Blick und ihre lauten, langgezogenen Miaus werden uns für immer begleiten. Sie war einfach ganz besonders, unsere Rose!



Rose im Bensheimer Büro (2005)



Rose an ihrem 20. Geburtstag (2020)

Das war unser Rückblick auf die letzten 30 Jahre Arche Noah auf Teneriffa. Wir hoffen, es hat Ihnen genau so viel Spaß gemacht wie uns, diese Jahre noch einmal Revue passieren zu lassen. Es ist unglaublich, wie schnell die Zeit vergangen ist und wie viele Hunde und Katzen unser Leben in drei Jahrzehnten bereichert haben.

Wir sind wahnsinnig glücklich und dankbar, dieses Jubiläum erleben zu dürfen! Niemand von uns hätte damals wohl gedacht, dass es die Arche in 30 Jahren immer noch geben würde. Das ist für uns nach wie vor unglaublich.

Helfen Sie uns dabei, die Arche Noah auf Teneriffa auch für die Zukunft zu erhalten – damit wir weitere dreißig Jahre aktiven Tierschutz auf dieser wunderschönen Kanareninsel betreiben können. Denn es gibt immer noch so wahnsinnig viel zu tun!

Wir danken Ihnen von Herzen für alles, was Sie für uns getan haben, für Ihre Spenden, Ihre Paten- und Mitgliedschaften, Ihre Wertschätzung unserer Arbeit, für all Ihre Unterstützung und dafür, dass so viele von Ihnen unseren Vierbeinern ein liebevolles Zuhause geschenkt haben! Auf die nächsten 30 Jahre!

Herzliche Grüße
von Ihrem Arche Noah Teneriffa Team

[Ja, ich spende!](#)



Tierschutzverein Arche Noah Teneriffa e.V.

Obergasse 10 / 64625 Bensheim

Tel.: +49 6251 66117

Fax: +49 6251 66111

E-Mail: info@archenoah.de

www.archenoah.de

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Elmar Lobüscher (Vorsitzender), Daniela Lobüscher, Torsten Lembke, Anna Branner

Registergericht: Amtsgericht Darmstadt, Registernummer VR 20680

Spendenkonto: Bezirkssparkasse Bensheim

IBAN: DE80 5095 0068 0001 0108 00

BIC: HELADEF1BEN

Unterstützen Sie uns jetzt durch Ihre Online-Einkäufe - ohne Extrakosten!

Einfach über folgende Links shoppen:



oder



oder

stöbern Sie in unserem [Wunschzettel!](#)

Rechtlicher Hinweis:

Sie erhalten diese Nachricht, weil Ihre E-Mail-Adresse bei uns registriert ist. Wenn Sie keine Nachrichten mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier:

[Abmeldung Newsletter](#)

